

BETRIEBSANLEITUNG
UND ERSATZTEILÜBERSICHT

Vor Inbetriebnahme ist diese Anleitung sorgfältig zu lesen!

**elektrohydraulischer
Scherengabelhubwagen
Traglast 1000 kg**

501-1019



elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen Bestell-Nr. 501-1019

Technische Daten:

| | |
|--|-------------|
| Max. Traglast | 1000 kg |
| Hubhöhe | 800 mm |
| gesenkte Höhe | 85 mm |
| Gabellänge | 1170 mm |
| Gabelbreite..... | 163 mm |
| Tragbreite..... | 540 mm |
| Lenkrollen (\varnothing x Breite)..... | 180 x 50 mm |
| Scherenrollen (\varnothing x Breite)..... | 75 x 50 mm |
| Motorleistung | 0,8 kW |
| wartungsfreie Batterie..... | 12 V/60 Ah |

Technische Änderungen vorbehalten!

Lesen Sie bitte sorgfältig alle Hinweise vor der Inbetriebnahme!

Wichtige Informationen zu Ihrer Sicherheit:

Vielen Dank für die Verwendung dieses Scheren-Gabelhubwagen.

Ihr Hubwagen ist aus hochwertigem Stahl gefertigt und wurde konstruiert, um Ihnen ein strapazierfähiges, verlässliches und einfach zu bedienendes Produkt zu bieten. Zu Ihrer Sicherheit und korrekter Bedienung lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Alle enthaltenen Informationen und Anweisungen basieren auf aktuellen Daten zum Zeitpunkt des Drucks. Der Hersteller behält sich das Recht vor, seine Produkte jederzeit zu ändern, ohne darauf aufmerksam zu machen. Daher empfehlen wir, sich stets über mögliche Neuerungen zu informieren.

Bedienung:

Dieser Scheren-Gabelhubwagen hebt sowohl elektrisch als auch per Hand, das Absenken erfolgt ausschließlich manuell. Es gibt drei verschiedene Positionen mit unterschiedlichen Funktionen für den Steuergriff:

- Position 1: Schnell Hub der Gabel
- Position 2: Langsamer Hub der Gabel
- Position 3: Senken der Gabel

Der Hauptschalter für den Motor befindet sich auf der Deichsel.
Zum elektrischen Heben der Gabel betätigen Sie den Druckknopf am Deichselgriff.

Beachten Sie bei der Benutzung das Ladediagramm. Sie finden dieses Diagramm auf der Seite des Hubwagens.
Fahren Sie den elektrischen Scheren-Gabelhubwagen vollständig unter die Palette bzw. die Ladung.
Die Ladung muss gleichmäßig auf beide Gabeln verteilt sein. Heben Sie die Ladung an, indem Sie wie aufgeführt pumpen bzw. die motorische Hebefunktion benutzen.

Da der Hubwagen nicht mit einer Bremse ausgestattet ist, darf er ausschließlich auf ebenem Terrain genutzt werden. Die Ladung sollte, soweit es die Bodenfreiheit erlaubt, so niedrig wie möglich transportiert werden. (max. 300 mm).
Bewegen Sie den Hubwagen in angemessener Geschwindigkeit abhängig von der Beschaffenheit des Bodens.

Senken Sie die Fracht ab, bis die Gabelarme komplett entlastet sind.
Fahren Sie vorsichtig zurück und senken Sie ggf. die Gabel komplett ab.

elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen Bestell-Nr. 501-1019

Batterie und Ladegerät:

Sicherheitsempfehlung:

Stellen Sie sicher, dass der Gabelhubwagen ausgeschaltet ist, bevor Sie Arbeiten am Akku ausführen.

Wartung:

Lesen Sie aufmerksam die Anweisungen des Batterieherstellers für Nutzung und Wartung.

Die Batteriepole und Kabelklemmen sollten fest miteinander verbunden, sauber und mit etwas Polfett bedeckt sein.

Laden Sie die Batterie immer so schnell wie möglich nach.

Vermeiden Sie starke Entladung von mehr als 80% der Kapazität.

Aufladen der Batterie:

Die Batterie sollte geladen werden, wenn Sie eine Verlangsamung der Hubgeschwindigkeit feststellen und/oder die grüne LED erloschen ist. Um die Batterie zu laden, entfernen Sie die Abdeckung an der Vorderseite des Rahmens und verbinden Sie das Ladegerät mit einer 230-V-Steckdose. Der Ladevorgang startet automatisch, die rote LED leuchtet auf. Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn mehr als 8 LEDs (einschließlich der roten) der Ladezustandsanzeige aufleuchten. Der elektrische Scheren-Gabelhubwagen kann nun wieder in Betrieb genommen werden.

Der Ladevorgang dauert etwa 5-6 Stunden, währenddessen kann das Gerät nicht verwendet werden.

Lassen Sie das Ladegerät niemals länger als 24 Stunden angeschlossen.

Entladen Sie niemals die Batterie komplett (max. 80% Entladung), andernfalls kann die Batterie Schaden nehmen.

Entsorgung der Batterie:

Bitte beachten Sie die spezifischen Gesetze und Empfehlungen ihres Landes bei der Entsorgung der Batterie.

Außerdem sollten Sie die Hinweise des Herstellers beachten.

Wartung und Inspektion:

Stellen Sie sicher, dass vor der Wartung und Inspektion alle elektrischen Verbindungen von dem Scherengabelhubwagen entfernt wurden.

Überprüfung täglich bzw. vor jeder Benutzung:

Überprüfung der Funktion von Räder und Rollen und der Bedienelemente.

Bei einer maximalen Höhe von 300 mm müssen die Seitenstützen am Boden aufliegen, um ein Kippen der Ladung zu verhindern.

Überprüfung monatlich:

Fetten der Gelenke und Lager und Überprüfung der Funktion von Räder und Rollen.

Überprüfung vierteljährlich:

Überprüfung des Hydrauliksystems auf Dichtigkeit (Wird die max. Hubhöhe mühelos erreicht?).

Überprüfung der Einstellung des Ablassventils. Überprüfen, ob alle Schrauben und Bolzen fest angezogen sind.

Fetten der Gelenke und Lager. Überprüfen ob sich alle Räder und Rollen leichtgängig drehen lassen.

Überprüfung jährlich:

Überprüfung aller Teile des Gabelhubwagen auf Verschleiß und ggf. Austausch defekter Teile. Wechseln des Hydrauliköls.

Überprüfen des Typenschildes auf Lesbarkeit. Ausführen einer Inspektion durch Fachpersonal.

Verschlossene Teile müssen zeitnah ausgetauscht werden.

Öl- und Schmiermittel-Empfehlungen:

Hydraulik Öl: ISO VG 32

Schmiermittel: Multifunktions Schmiermittel ZG2# oder 3#

Altöl muss gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden!

Wartung und Reparatur sind nur von sachkundigen Mitarbeitern oder Hydraulikwerkstätten durchzuführen!

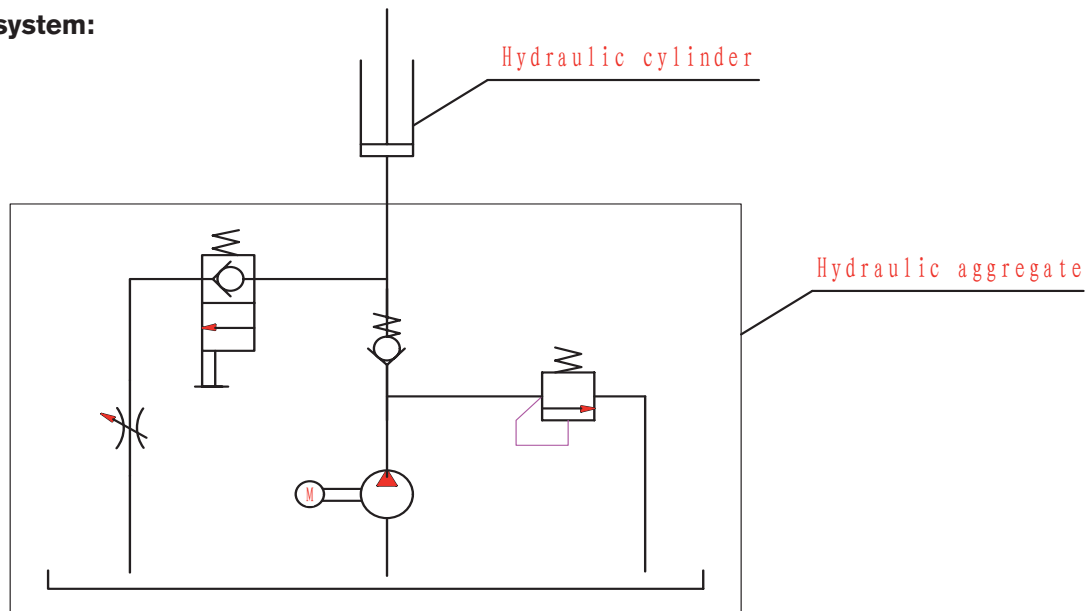
elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen Bestell-Nr. 501-1019

Fehlerbehebung:

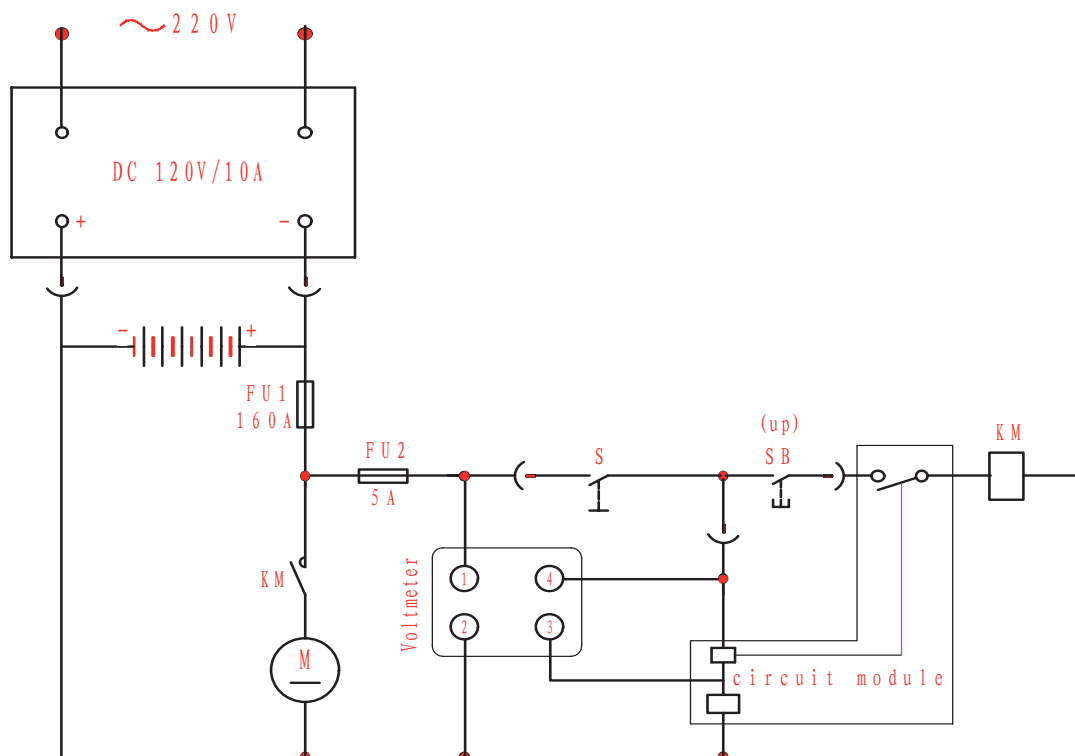
| Fehler | Ursache | Behebung |
|--|---|--|
| 1. Motor und Hydraulikpumpe arbeiten nicht | a.) Defekte Sicherung FU1 oder FU2 b.) Lose Steckverbindungen c.) Durchgebrannter Motor | a.) Sicherung austauschen b.) Stecker überprüfen und wieder einstecken c.) Motor austauschen |
| 2. Die Gabeln heben sich nicht, obwohl die Pumpe einwandfrei zu arbeiten scheint | a.) Ladung zu schwer, Überlastventil ist geöffnet b.) Ablassventil schließt nicht mehr, weil die Dichtung verschmutzt ist c.) Der elektrische Stromkreis ist unterbrochen d.) Der Magnetschalter KM ist defekt e.) Der Betätigungsknopf ist defekt f.) Die Hydraulikpumpe funktioniert nicht | a.) Ladung reduzieren b.) Dichtung reinigen oder auswechseln c.) Zerlegen Sie die Einheit und wechseln Sie d.) Stromkreis überprüfen e.) Magnetschalter auswechseln f.) Hydraulikpumpe überprüfen |
| 3. Hochgefahrte Gabeln lassen sich nicht mehr absenken | a.) Die Gabel oder andere mechanischen Teile sind beschädigt b.) Die Justierschraube (322) oder die Justiermutter (104) sind nicht richtig eingestellt | a.) Überprüfung aller beweglichen Teile b.) Korrekte Einstellung vornehmen |
| 4. Angehobene Ladung senkt sich selbsttätig | a.) Leck im hydraulischen System b.) Ablassventil schließt nicht mehr, weil die Dichtung verschmutzt ist c.) fehlerhafte Ventileinstellung d.) Das Druckentlastungsventil der Pumpe ist undicht | a.) Leck abdichten b.) Dichtung reinigen oder auswechseln c.) Ventileinstellung korrigieren d.) Ventil reinigen oder auswechseln |
| 5. Ölaustritt am Hydraulikzylinder | Dichtungen defekt | Dichtung auswechseln |
| 6. Angehobene Ladung senkt sich zu langsam | Die Temperatur ist zu niedrig, das Hydrauliköl ist zu dickflüssig | An wärmerem Ort arbeiten oder Raumtemperatur erhöhen |
| 7. Die Gabeln lassen sich nicht vollständig hochfahren | a.) zu wenig Hydrauliköl im Ölbehälter b.) die Batterie ist entladen c.) Der Begrenzungsschalter ist falsch justiert | a.) bei gesenkten Gabeln Öl nachfüllen b.) die Batterie aufladen c.) Den Begrenzungsschalter justieren |
| 8. Die Batteriekapazität ist gering | a.) die Batterie ist nicht ausreichend geladen b.) die Batterie ist defekt | a.) die Batterie aufladen b.) die batterie austauschen |
| 9. Die Batterie kann nicht geladen werden | a.) die Sicherung FU2 ist defekt b.) die Batterie oder das Ladegerät ist defekt | a.) die Sicherung austauschen b.) die Batterie oder das Ladegerät austauschen |
| 10. frühzeitige Batterieentladung | a.) verschlammte Batterie b.) Sulfatierung der Batterie c.) versehentlicher Kurzschluss im System | a.) die Batterie austauschen b.) die Batterie austauschen c.) Kurzschluss beheben ggf. Batterie austauschen |

elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen Bestell-Nr. 501-1019

Hydrauliksystem:

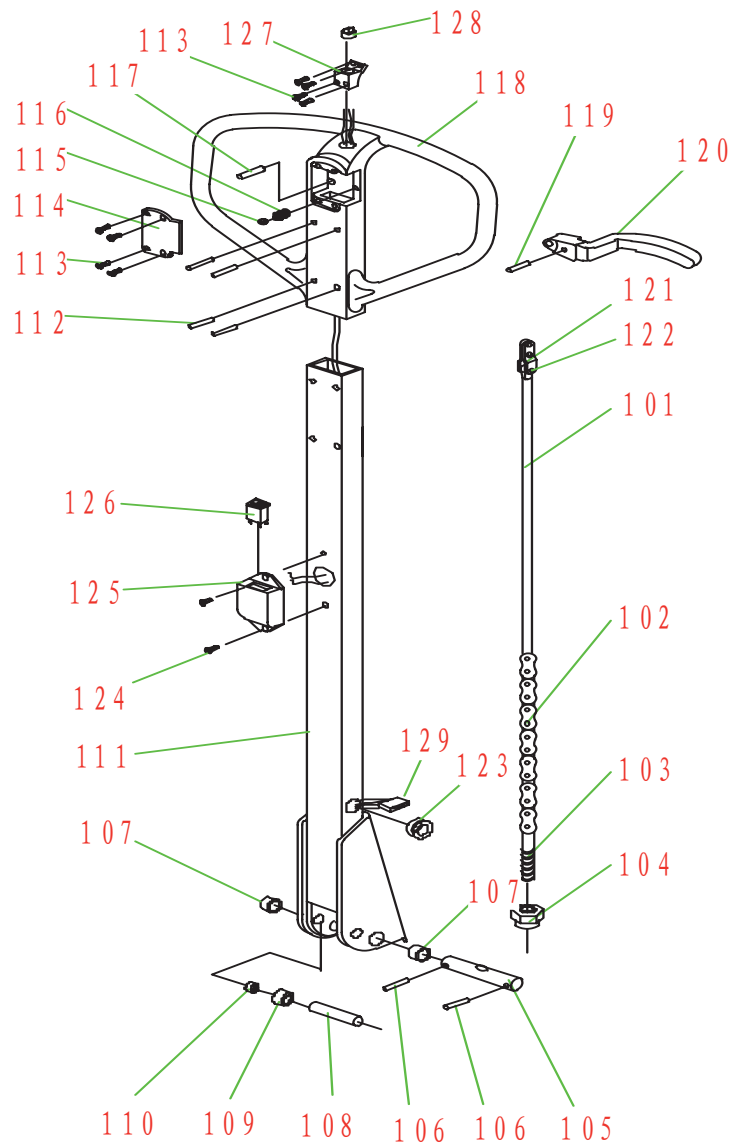


Elektrischer Schaltkreis:



elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen Bestell-Nr. 501-1019

Deichsel-Aufbau

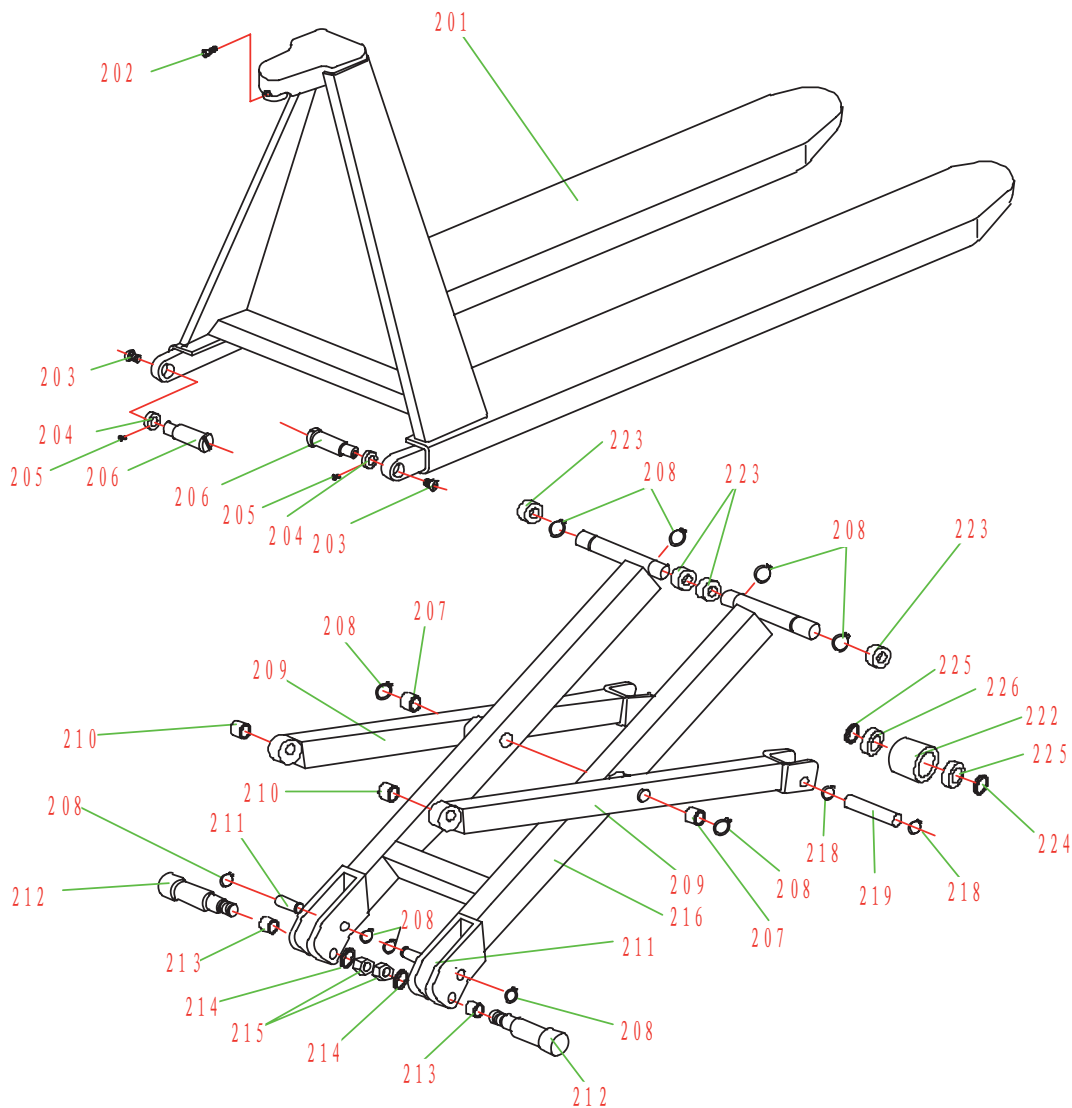


Ersatzteilliste:

| Nr. | Beschreibung | St. | Nr. | Beschreibung | St. | Nr. | Beschreibung | St. |
|-----|-----------------|-----|-----|--------------------|-----|-----|------------------|-----|
| 101 | Release Rod | 1 | 111 | Draw Bar | 1 | 121 | Pull Board | 1 |
| 102 | Chain | 1 | 112 | Pin | 4 | 122 | Pin | 1 |
| 103 | Adjusting Bolt | 1 | 113 | Screw | 4 | 123 | Rubber Band | 1 |
| 104 | Adjusting Nut | 1 | 114 | Cover | 1 | 124 | Screw | 2 |
| 105 | Axle with Hole | 1 | 115 | Ball | 1 | 125 | Socket of Switch | 1 |
| 106 | Elastic Pin | 2 | 116 | Spring | 1 | 126 | Switch | 1 |
| 107 | Bushing | 2 | 117 | Pin | 1 | 127 | Socket of Button | 1 |
| 108 | Roller Pin | 1 | 118 | Handle | 1 | 128 | Button | 1 |
| 109 | Pressure Roller | 1 | 119 | Pin | 1 | 129 | Connector Plug | 1 |
| 110 | Bushing | 1 | 120 | Controlling Handle | 1 | | | |

elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen
Bestell-Nr. 501-1019

Aufbau Gabel und Schere

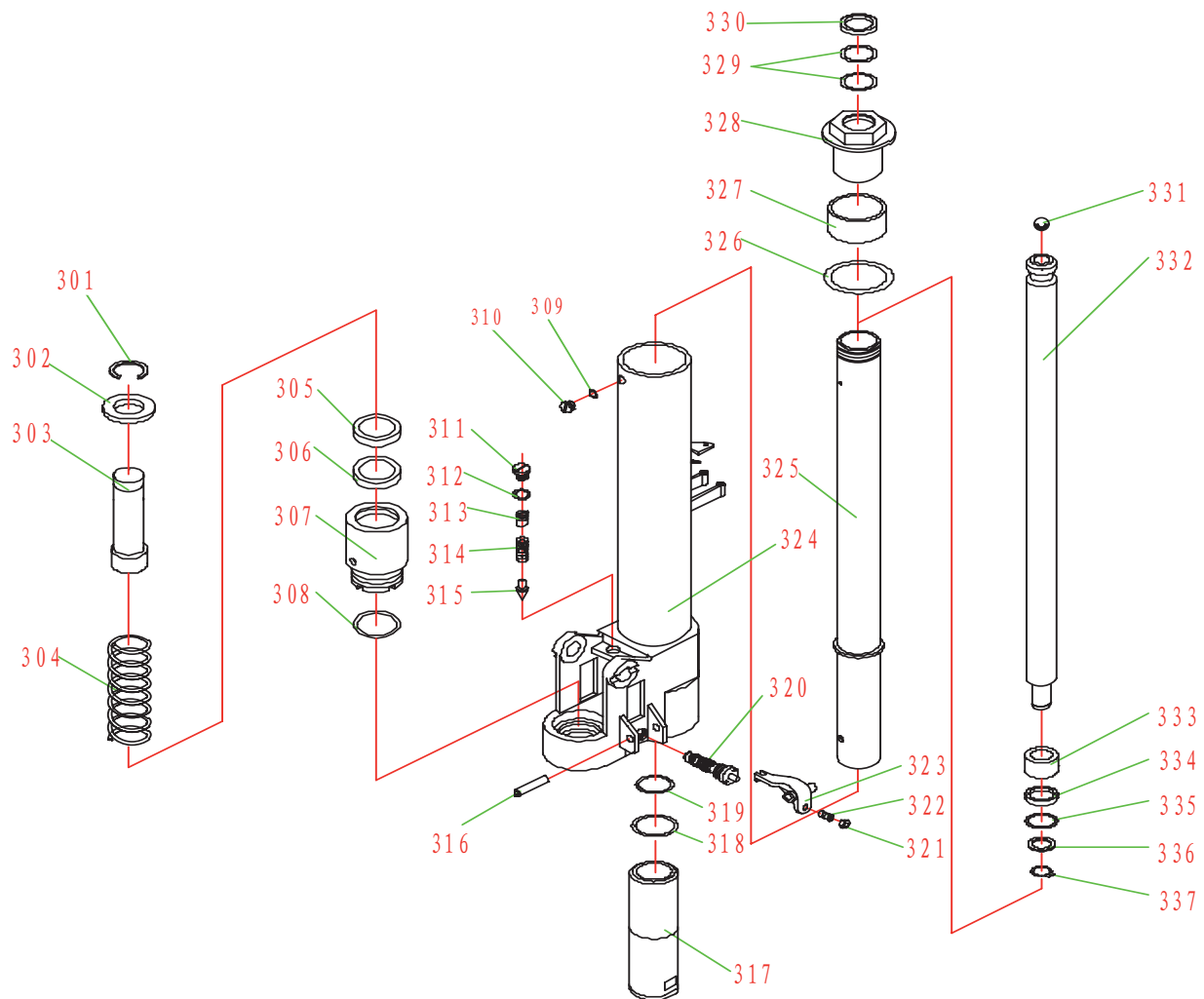


Ersatzteilliste:

| Nr. | Beschreibung | St. | Nr. | Beschreibung | St. | Nr. | Beschreibung | St. |
|-----|----------------|-----|-----|--------------------|-----|-----|-----------------|-----|
| 201 | Fork Frame | 1 | 209 | Left Leg | 2 | 218 | Elastic collar | 4 |
| 202 | Bolt | 1 | 210 | Bushing | 2 | 219 | Shaft of Roller | 2 |
| 203 | Screw | 2 | 211 | Pin | 2 | 222 | Roller | 2 |
| 204 | Gasket | 2 | 212 | Centrifugal Axle | 2 | 223 | Steel Roller | 4 |
| 205 | Screw | 2 | 213 | Bushing | 2 | 224 | Gasket | 4 |
| 206 | Pin | 2 | 214 | Elastomeric gasket | 2 | 225 | Bearing | 4 |
| 207 | Bushing | 2 | 215 | Nut | 2 | | | |
| 208 | Elastic collar | 10 | 216 | Inner Leg | 1 | | | |

elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen Bestell-Nr. 501-1019

Aufbau Pumpe

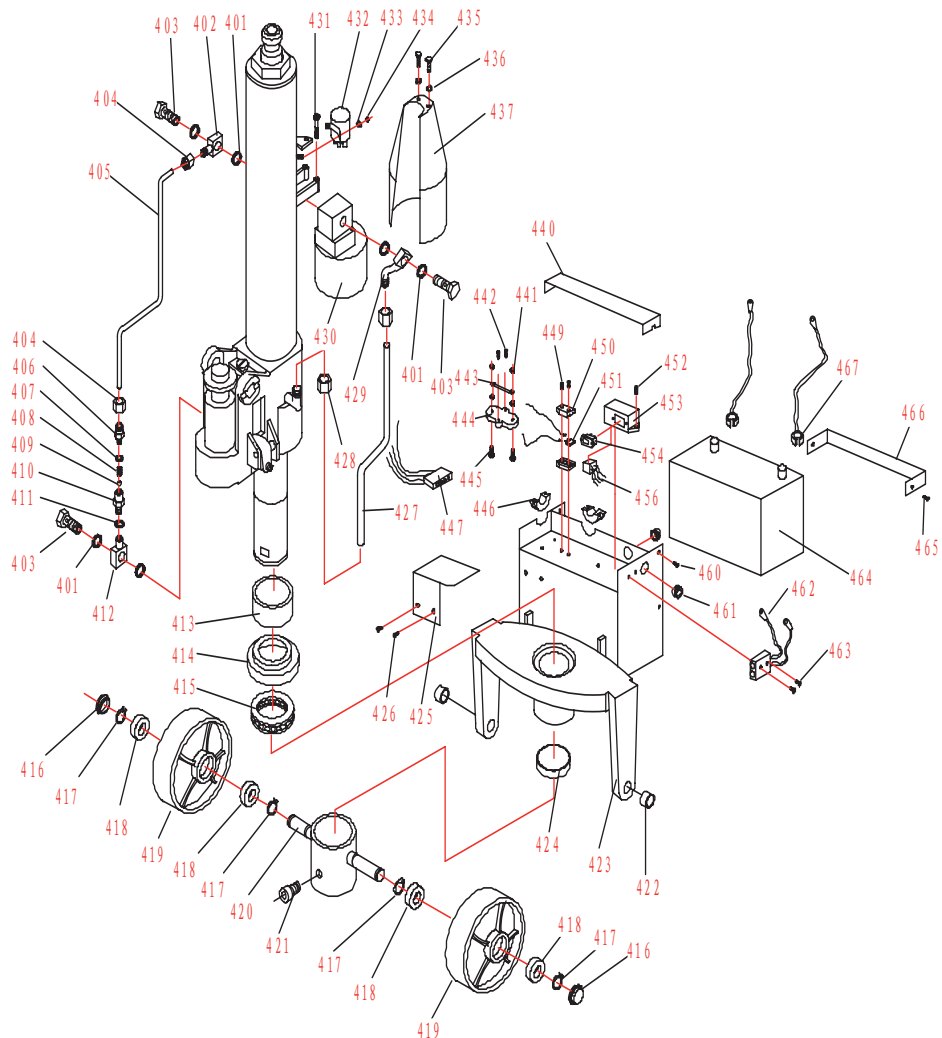


Ersatzteilliste:

| Nr. | Beschreibung | St. | Nr. | Beschreibung | St. | Nr. | Beschreibung | St. |
|-----|-------------------|-----|-----|-------------------------|-----|-----|---------------|-----|
| 301 | Locking Ring | 1 | 314 | Spring | 1 | 327 | Bushing | 1 |
| 302 | Gasket for Spring | 1 | 315 | Spindle of Safety Valve | 1 | 328 | Screw Cover | 1 |
| 303 | Piston | 1 | 316 | Elastic Pin | 1 | 329 | O - Ring | 1 |
| 304 | Spring | 1 | 317 | Lower Cylinder | 1 | 330 | Dust Ring | 1 |
| 305 | Dust Ring | 1 | 318 | O - Ring | 1 | 331 | Steel Ball | 1 |
| 306 | Y - Ring | 1 | 319 | O - Ring | 1 | 332 | Piston Rod | 1 |
| 307 | Pump Cylinder | 1 | 320 | Valve Cartridge | 1 | 333 | Piston | 1 |
| 308 | O - Ring | 1 | 321 | Nut | 1 | 334 | Cup Packing | 1 |
| 309 | Seal Gasket | 1 | 322 | Screw | 1 | 335 | O - Ring | 1 |
| 310 | Screw Plug | 1 | 323 | Lever Plate | 1 | 336 | Gasket | 1 |
| 311 | Screw Plug | 1 | 324 | Pump Body | 1 | 337 | Elastc Collar | 1 |
| 312 | O - Ring | 1 | 325 | Cylinder | 1 | | | |
| 313 | Adjusting Bolt | 1 | 326 | Seal Gasket | 1 | | | |

elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen
Bestell-Nr. 501-1019

Aufbau Lenkeinheit



Ersatzteilliste:

| Nr. | Beschreibung | St. | Nr. | Beschreibung | St. | Nr. | Beschreibung | St. |
|-----|------------------------|-----|-----|------------------------|-----|-----|-----------------------|-----|
| 401 | Seal Gasket | 6 | 421 | Bolt | 1 | 443 | Fuse | 1 |
| 402 | Connector | 1 | 422 | Bushing | 2 | 444 | Fuse Carrier | 1 |
| 403 | Bolt | 3 | 423 | Thrust Plate | 1 | 445 | Bolt | 2 |
| 404 | Nut | 2 | 424 | Bushing | 1 | 446 | Rubber band | 2 |
| 405 | Oil Pipe 1 | | 425 | Cover | 1 | 447 | Connector plug | 1 |
| 406 | Carve Tie-in | 1 | 426 | Screw | 2 | 449 | Screw | 2 |
| 407 | Seal Gasket 1 | | 427 | Oil Pipe | 1 | 450 | Fuse Carrier | 2 |
| 408 | Spring | 1 | 428 | Nut | 2 | 451 | Fuse | 1 |
| 409 | Steel Ball | 1 | 429 | Connector | 1 | 452 | Screw 2 | |
| 410 | Seat of Valve | 1 | 430 | Motor Assembly | 1 | 453 | Seat of Voltage Meter | 1 |
| 411 | Seal Gasket | 1 | 431 | Bolt | 2 | 454 | Voltage Meter | 1 |
| 412 | Connector | 1 | 432 | Electromagnetic Switch | 1 | 456 | Circuit Module | 1 |
| 413 | Bushing | 1 | 433 | Gasket | 2 | 460 | Screw | 2 |
| 414 | Seat of Bearing | 1 | 434 | Nut | 2 | 461 | Rubber band | 2 |
| 415 | Bearing | 1 | 435 | Screw | 2 | 462 | Socket | 1 |
| 416 | Dust Cover | 2 | 436 | Gasket | 2 | 463 | Screw | 2 |
| 417 | Elastic collar | 4 | 437 | Motor Cover | 1 | 464 | Battery | 1 |
| 418 | Bearing | 4 | 440 | Battery Cover | 1 | 465 | Screw | 2 |
| 419 | Wheel 4 | | 441 | Nut | 4 | 466 | Baffle | 1 |
| 420 | Holding Site for Wheel | 1 | 442 | Screw | 2 | 467 | Battery Wires | 2 |

elektrohydraulischer Scherengabelhubwagen Bestell-Nr. 501-1019

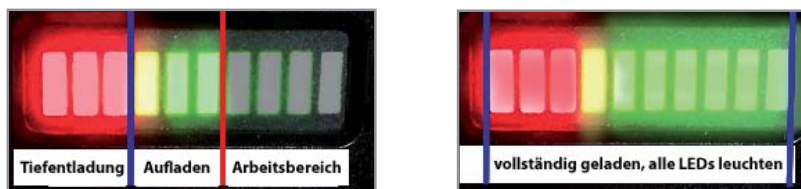
Merkblatt zur Batterie und zum Ladegerät

Sicherheitsempfehlung:

Stellen Sie sicher, dass der Gabelhubwagen ausgeschaltet ist, bevor Sie Arbeiten am Akku ausführen.

Wartung:

Lesen Sie aufmerksam die Anweisungen des Batterieherstellers für Nutzung und Wartung. Die Batteriepole und Kabelklemmen sollten fest miteinander verbunden, sauber und mit etwas Polfett bedeckt sein. Laden Sie die Batterie spätestens bei einer Entladung von max. 80 %! Bitte beachten Sie unbedingt die Ladezustandskontrolle – LED Display am Gerät. (siehe Abbildung)



Vermeiden die Entladung von mehr als 80% der Kapazität um eine Tiefenentladung zu verhindern!
(bei einer erfolgten Tiefenentladung kann die Batterie nicht mehr geladen werden, diese ist dann defekt)

Aufladen der Batterie:

Um die Batterie zu laden, entfernen Sie die Abdeckung an der Vorderseite des Rahmens und verbinden Sie das Ladegerät mit einer 230-V-Steckdose. Der Ladevorgang startet automatisch, die rote LED leuchtet auf. Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn alle LED's (einschließlich der roten) der Ladezustandsanzeige aufleuchten. (siehe Abbildung)

Der Ladevorgang dauert je nach Entladezustand 8 – 9 Stunden (Ladestrom 5-6 A), bei einer höheren Entladung entsprechend länger. Bitte beachten Sie, dass das Gerät währenddessen nicht verwendet werden!
Während des Ladevorgangs leuchtet die Anzeige ROT. Das Laden ist beendet wenn die Anzeige am Ladegerät GRÜN leuchtet.



Rot : Laden
Grün: Geladen
Betriebsanzeige
(Ladegerät an)

Lassen Sie das Ladegerät niemals länger als erforderlich angeschlossen. Entladen Sie niemals die Batterie komplett (max. 80% Entladung- siehe LED Display Ladestandsanzeige), durch Tiefenentladung kann die Batterie Schaden nehmen. Die Batterie ist dann defekt!

Bei Nutzungsfehlern durch den Anwender, erlischt die Gewährleistung.

Entsorgung der Batterie:

Bitte beachten Sie die spezifischen Gesetze und Empfehlungen ihres Landes bei der Entsorgung der Batterie. Außerdem sollten Sie die Hinweise des Herstellers beachten.

Wartung und Inspektion:

Stellen Sie sicher, dass vor der Wartung und Inspektion alle elektrischen Verbindungen von dem Scherengabelhubwagen entfernt wurden.

Sie erhalten auf die Batterie keine Gewährleistung!